



# XXXVII. Afghanistan-Tagung Realitäten ernstnehmen – Verantwortung übernehmen – Verbindungen stärken

8. bis 9. Dezember 2023 | Ev. Akademie Villigst, Schwerte

Schirmherr Prof. Dr. Christoph Zöpel, Staatsminister a. D.

Afghanistan nach zwei Jahren Taliban-Herrschaft: verbesserte Sicherheitslage einerseits, steigende Repressalien für Mädchen und Frauen sowie eine katastrophale humanitäre Lage andererseits. Laut UNHCR ist Afghanistan mit dem 3. Dürrejahr in Folge, dem 2. Jahr schwerer wirtschaftlicher Not und den Folgen jahrzehntelanger Kriege konfrontiert. Die Überflutungen im Sommer und das Erdbeben im Herbst dieses Jahres haben die Notlage der Menschen weiter verschärft. Während sich Europa und die Welt auf den Russland-Ukraine-Krieg und den eskalierten Nahost-Konflikt konzentrieren, gerät Afghanistan mehr und mehr in Vergessenheit. Gleichzeitig engagieren sich von Deutschland aus zahlreiche Projektträger für ihre Landsleute.

Welche Optionen bleiben zwischen dem Ernstnehmen der Realitäten und der Notwendigkeit, die notleidenden Menschen nicht allein zu lassen? Welche Zukunftsperspektiven sehen Afghaninnen und Afghanen für Ihr Land? Eine der entscheidenden Fragen dabei wird sein: Wer übernimmt Verantwortung für die Zukunft Afghanistans – und mit welchen Interessen? Diese und andere Fragen werden wir mit afghanischen, deutschen und internationalen Expert:innen diskutieren.

1984 fand die erste "Iserlohner Afghanistan-Tagung" statt. Damit begann eine Tradition, die bis heute – zur XXXVII. Afghanistan-Tagung – fortgesetzt wurde und die immer wieder zentrale Aspekte der wechselvollen politischen wie gesellschaftlichen Entwicklung des Landes und der gesamten Region in den Fokus nimmt. Wie in jedem Jahr, wird auch diesmal die Tagung maßgeblich von den in Deutschland lebenden und vielfältig engagierten Afghaninnen und Afghanen mitgestaltet werden.

Es laden Sie herzlich ein:

Homeira Leopoldsberger, Fürstenzell Belal El-Mogaddedi, Springe Yama Waziri, Hamburg Winfried Nachtwei, Münster Dr. h.c. Ernst-Albrecht von Renesse, Ratingen Uwe Trittmann, Evangelische Akademie Villigst

## **Programm**

## Freitag, 08.12.2023

bis 14.00 Uhr Anreise | Kaffee/Tee/Kuchen

14.30 Uhr Begrüßung und Einführung – Lesung einer Sure

Uwe Trittmann, Ev. Akademie Villigst, Schwerte

Belal El-Mogaddedi, Springe

Realitäten ernstnehmen: Afghanistan heute und in Zukunft...

Vortrag und Diskussion

Mahabouba Seraj, Journalistin und Aktivistin für Frauen- und Menschenrechte

in Afghanistan, Kabul

16.15 Uhr Pause

16.30 Uhr Im Gespräch mit den Taliban...

N.N., Vertreter der Taliban-Regierung, Kabul

Jun.-Prof. Dr. Idris Nassery, Lehrstuhl für Islamische Rechtswissenschaften,

Universität Paderborn

18.00 Uhr Pause

19.00 Uhr Aufgeben ist keine Option: Projektarbeit (u.a. für Bildung) am Beispiel

des Afghanischen Frauenvereins – in memoriam Nadia Nashir Karim

Christina Ihle, Geschäftsführerin und Homa Abass, Vorsitzende des

Afghanischen Frauenvereins, Hamburg

20.30 Uhr Ende

## Samstag, 09.12.2023

ab 08.00 Uhr Frühstück

09.30 Uhr Ökonomische Realitäten: Wie überleben zwischen Interessen

von innen und außen?

Dr. Lutfi Rahimi, Universität Oxford/GB

Schekeba Jentsch, StaylN, Projekte zur Berufsausbildung in Afghanistan,

Hamburg

N.N.

11.00 Uhr Pause

#### 11.30 Uhr Verantwortung übernehmen

Impulse und Diskussion

Flucht: ein Ausweg?

Jun.-Prof. Dr. Idris Nassery, Lehrstuhl für Islamische Rechtswissenschaften,

Universität Paderborn

N.N.

Moderation: Abdul-Ahmad Rashid, ZDF, Mainz

13.00 Uhr Mittagessen

#### 14.30 Uhr Impulse und Diskussion

#### Welche Lektionen hat Deutschland gelernt und was wird daraus?

GKKE-Stellungnahme: "Ehrlichkeit ist das Gebot der Stunde":

Renke Brahms, Vorsitzender der Arbeitsgruppe Evaluierung, Gemeinsame Konferenz Kirche und Entwicklung (GKKE), 2008-2021 Friedensbeauftragter

der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), Berlin

Enquete-Kommission: Winfried Nachtwei, Sachverständiger Enquete-Kommission "Lehren aus Afghanistan", MdB 1994-2009; Mitglied im Beirat Zivile Krisenprävention und Friedensförderung der Bundesregierung,

Münster

Moderation: PD Dr. Florian P. Kühn, School of Global Studies,

Universität Göteborg

16.00 Uhr Pause

#### 16.30 Uhr Verbindungen stärken

#### Wege und Chancen für einen innerafghanischen Dialog

Abed Nadjib, Gesandter Botschaftsrat a.D., Vorstandsmitglied Afghanisch-Deutsches Forum, Berlin

N.N. N.N.

#### Schlusswort: Was bleibt nach der Tagung?

Prof. Dr. Christoph Zöpel, Staatsminister a.D., Bochum

#### Verabschiedung – Lesung eines Psalms

Belal El-Mogaddedi, Springe

Uwe Trittmann, Evangelische Akademie Villigst

18.00 Uhr Ende, Imbiss und Abreise

# **Organisatorisches**

Tagungsnummer: 230704

#### Inhaltliche Beratung | Gesamtverantwortung | Tagungsleitung

Uwe Trittmann, Studienleiter, Evangelische Akademie Villigst uwe.trittmann@kircheundgesellschaft.de

#### **Tagungssekretariat**

Evangelische Akademie Villigst Ulrike Pietsch Iserlohner Str. 25, 58239 Schwerte

Tel.: 02304 / 755-325 Fax: 02304 / 755-318 (Mo-Fr 9-16 Uhr)

E-Mail: ulrike.pietsch@kircheundgesellschaft.de

### **Tagungskosten (pro Person)**

Einzelzimmer m. Vollpension: 150,00 €
Doppelzimmer m. Vollpension: 140,00 €
ohne Übernachtung / Frühstück: 80,00 €

(Freitag: 30,00 € | Samstag: 50,00 €)

#### **Anmeldung**

Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung mit Rechnung und Anfahrtsbeschreibung. Bitte überweisen Sie den Betrag im Voraus auf das in der Rechnung genannte Konto (Barzahlung oder Zahlung mit EC-Karte ist nicht möglich). Ihre Anmeldung bindet auch Sie: Wenn Sie sich später als 1 Woche vor Tagungsbeginn abmelden, müssen wir eine Ausfallgebühr in Höhe von 75% der Kosten berechnen. Wenn Sie sich erst am Tag des Tagungsbeginns oder später abmelden, werden Ihnen die vollen Kosten in Rechnung gestellt.

Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) sowie die Datenschutzbestimmungen finden Sie unter: <a href="https://www.kircheundgesellschaft.de">www.kircheundgesellschaft.de</a>

#### **Tagungsort:**

Ev. Tagungsstätte Haus Villigst Iserlohner Str. 25, 58239 Schwerte Tel. 02304/755-0, Fax 02304/755-249

#### Internet:

Das Programm und das Formular zur Online-Anmeldung finden Sie unter: Veranstaltungen / Institut für Kirche und Gesellschaft

